

Di 27. + Mi 28.1.2026 MCC Halle Münsterland

Fachkongress und Ausstellung Schadstoffmanagement



Abbruch · Analyse · Entsorgung · Sanierung · Prävention

DCONex Fachkongress + Ausstellung – Kompakter Wissenstransfer und hochspezielle Lösungen für das Schadstoffmanagement.

Seit fast 15 Jahren geht es beim DCONex-Fachkongress um den verantwortungsbewussten Umgang mit verbauten Schadstoffen, Chancen sowie Risiken der Nutzung des Baubestandes werden beleuchtet. Aktuelle Themen der Branche werden von ausgewiesenen Fachleuten vorgestellt, im Plenum erörtert und durch praxisorientierte Anwendungsbeispiele veranschaulicht.

Am 27. und 28. Januar 2026 trifft sich die Branche wieder im Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH.

Durchgeführt wird der Fachkongress vom Nürnberger Messeveranstalter AFAG. Die fachliche Ausrichtung des Kongressprogramms erfolgt durch die Partner der Veranstaltung, den Gesamtverband Schadstoffsanierung GVSS und die RM Rudolf Müller Medien GmbH & Co. KG.

Zielgruppe Fachkongress und Ausstellung

- Architekten und Planer
- Bau- und Umweltämter
- Baubiologen
- Baugewerbe des Handwerks
- · Baukoordinatoren und Bauträger
- Eigentümer und Verwalter von Immobilien und Liegenschaften
- Energieberater

- Fachlabore für Gebäudeschadstoffe
- Facility Manager
- Ingenieure
- · Lehrkräfte und Studenten
- private Bauherren
- Sachverständige und Planer
- · Sanierungs- und Abbruchunternehmen
- · Vertreter von Ländern. Kommunen und Behörden (Arbeits-/ Gesundheits-/Umweltschutz)



Die Kompetenzpartner der DCONex





















Anerkennung als Fortbildungs-

veranstaltung!

Die Anerkennung wurde bei allen Architekten- und Ingenieurkammern

beantragt, die Fortbildungspunkte

Details dazu folgen:

dconex.de







Änderungen vorbehalten.

DCONex-Kongress 2026 — Kongressprogramm

	Dienstag, 27. Januar 2026			Mittwoch, 28. Januar 2026		
08:15 - 09:00 Uhr	Teilnehmerregistrierung und Besuch der Fachausstellung					
Raum	Congress Saal					
09:00 - 09:10 Uhr	Begrüßung					
09:10 – 10:15 Uhr	Neue Entwicklungen			Spezielle Rechts- und Haftungsfragen		
		Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung				
Raum	Congress Saal	NEO	Roter Saal	Congress Saal	NEO	Roter Saal
11:00 – 12:30 Uhr	Diskussionen zu zukünftigen Rechts- anforderungen	Praktische Erfahrungen aus Sanierungsprojekten	Blickpunkt Schimmel – QS-Maßnahmen bei der Erfassung von Schimmelschäden	Forschung und Praxis bei Bau- und Abbruchabfällen	Workshop – Analyse von Amphibolen	Chlororganische Verbindungen
	Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung					
Raum	Congress Saal	NEO	Roter Saal	Congress Saal	NEO	Roter Saal
14:00 – 15:30 Uhr	Anforderungen an Abfall und Recyclingmaterial	Daten- und Informa- tionsmanagement für zirkuläres Bauen	Blickpunkt Radon	PCB-Sanierung mit abgesenkten Grenzwerten	Aktuelle Problemstellungen in der Analytik	Denkmalschutz und Schadstoffsanierung
	Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung			Veranstaltungsende am 28. Januar 2026, 15:30 Uhr		
16:15 – 17:00 Uhr		Abfallende und kein Ende	е			

DialogAbend inkl. Abendessen

im Anschluss

Congress Saal

09:00 – 09:10 Uhr Begrüßung



Markus Langenbach M.A., RM Rudolf Müller Medien GmbH & Co. KG, Köln

09:10 – 10:15 Uhr Neue Entwicklungen



Moderation Markus Langenbach M.A., RM Rudolf Müller Medien GmbH & Co. KG, Köln



Neue Entwicklungen und deren Verankerung im Programm der DCONex 2026 Dipl.-Geoökol. Olaf Dünger, Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. (GVSS), Berlin



Chancen und Herausforderungen durch KI-Einsatz Prof. Dr.-Ing. Markus König, Ruhr-Universität Bochum, Bochum

11:00 – 12:30 Uhr Diskussionen zu zukünftigen Rechtsanforderungen



Moderation
Dipl.-Ing. Sandra Giern,
Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. (GVSS), Berlin



TRGS 519 – Anpassung an novellierte GefStoffV
Dipl.-Ing. Andrea Bonner,
BG BAU – Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Karlsruhe



Exposition-Risiko-Matrix der TRGS 519 (Aufbau, Zuordnungskriterien, risikobezogene Maßnahmen) Dr. rer. nat. Birgitta Höwing, WESSLING Consulting Engineering GmbH & Co. KG, Bochum



Leitfaden "Asbest beim Bauen im Bestand" Dipl.-Ing. Berit Schuchmann, BG BAU — Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Berlin



Congress Saal

14:00 – 15:30 Uhr Anforderungen an Abfall und Recyclingmaterial



Moderation
Dipl.-Ing. Christoph Hohlweck,
Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. (GVSS), Berlin



VDI 6202 Blatt 10 – Praxisberichte aus der Anwendung Dr. Martin Hönig, WESSLING Consulting Engineering GmbH & Co. KG, Bochum



Was bedeutet die LAGA M 23 für Abbruch und Recycling?

– Eine Einordnung aus Landessicht
Gunther Weyer, Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt. Energie und Klimaschutz. Hannover



Anforderungen an RC-Material für das Recycling Dipl.-Ing (ETHZ) Patric Van der Haegen MBA, Eberhard Unternehmungen, CH-Kloten





Moderation
Dipl.-Geoökol. Olaf Dünger,
Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. (GVSS), Berlin
Arcadis Germany GmbH. Essen



Abfallende und kein Ende Gregor Franßen, EMLE, FRANSSEN NUSSER Rechtsanwälte PartGmbB, Düsseldorf



Saal NEO

11:00 – 12:30 Uhr Praktische Erfahrungen aus Sanierungsprojekter



Moderation Christina Nixdorf-Doose, n-tec projektbau GmbH, Kamp-Lintfort



Rückblick auf zwei vorgelagerte Schadstoffsanierungen im Wohnungsbau Benjamin Gaidel, Rheinwohnungsbau GmbH, Düsseldorf



"Standardvorgehen" für den Bestandswohnungsbau in Anlehnung an die VDI 6202 Blatt 3 Sarah Henze, M.Sc., GBA Gesellschaft für Bioanalytik mbH, Mönchengladbach



deco mobil + — Wenn mobiler Arbeitsschutz den Unterschied macht Dipl.-Ing. (FH) Florian L. Tiemann, deconta GmbH, Isselburg

14:00 – 15:30 UhrDaten- und Informationsmanagement für zirkuläres Bauen



Moderation
Dipl.-Ing. Andrea Papkalla-Geisweid,
RM Rudolf Müller Medien GmbH & Co. KG. Köln



Die HPC-Gebäudeschadstoff-Datenbank Dr. rer. nat. Ines Metzner, Dipl.-Geol. Maro Schubert, HPC AG, Kriftel



Kreise statt Krise – Pre-Deconstruction-Audits (DIN SPEC 91484) und Anschlussnutzungskonzepte (DIN SPEC 91525) als Werkzeuge für die Wiederverwendung von Bauprodukten Dipl.-Ing. Caroline Braus, Concular GmbH. Berlin



Recyclingpotenziale von Gips und Mineralwolle: Status quo und Herausforderungen Dipl.-Logist. Manuel Sakowski, GFR mbH, Würzburg



Roter Saal

11:00 – 12:30 Uhr Blickpunkt Schimmel – QS-Maßnahmen bei der Erfassung von Schimmelschäden



Moderation
Karin E. Götz,
AVALON Karin E. Götz Gebäudedienstleistung, Bad Königshofen /
BSS Bundesverband Schimmelpilz-Sanierung e.V., Düsseldorf



Gesamtsporen in der Raumluft – Ergebnisse und Bedeutung der VDB-Ringversuche für die Sachverständigenpraxis Dr. rer. nat. Dipl.-Biol. Christoph Trautmann, Eurofins Umweltmykologie GmbH, Berlin / Berufsverband Deutscher Baubiologen VDB e.V., Jesteburg



Klatschnass oder staubtrocken? – Chancen und Grenzen der Feuchtemessung bei Schimmelpilzschäden
Jeremias Stolze, M.Sc., Ingenieurbüro Stolze, Darmstadt /
Berufsverband Deutscher Baubiologen VDB e.V., Jesteburg



Messplanung bei Schimmelpilzschäden – Anforderungen an ein sachgerechtes Untersuchungsdesign von Materialproben Uwe Münzenberg, Sachverständigenbüro Münzenberg, Iphofen, Berufsverband Deutscher Baubiologen VDB e.V., Jesteburg

14:00 – 15:30 Uhr Blickpunkt Radon



Moderation
Dr. rer. nat. Thomas Haumann,
Berufsverband Deutscher Baubiologen VDB e.V., Jesteburg



Validierung des baulichen Radonschutzes von Wohnungsneubauten an Standorten mit relevanter Radonbelastung Prof. Dr.-Ing. Thomas Naumann, Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden

Autoren: Thomas Naumann, Arno Kohls, Jakob Klever



Praktische Beispiele zu Radonsanierungen von Industrie- und Gewerbestandorten am Beispiel eines Firmengeländes in Selb (Landkreis Wunsiedel)

Dipl.-Geologe Robert Georgi,

Sachverständiger für Radonbelastungen in Innenräumen nach DIN EN ISO/IEC 17024, EXradon GmbH, Standort Plauen



Radon Quo Vadis? —
aktuelle Entwicklungen und laufende Projekte
Dr. rer. nat. Thomas Haumann, Sachverständigenbüro für
Radonanalytik und Baubiologie, Essen / Berufsverband
Deutscher Baubiologen VDB e.V., Jesteburg
Anderungen vorbehalt

09:00 – 09:10 Uhr Begrüßung



Dipl.-Ing. Sandra Giern, Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. (GVSS), Berlin

09:10 – 10:15 Uhr Spezielle Rechts- und Haftungsfragen



Moderation
Dipl.-Ing. Sandra Giern,
Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. (GVSS), Berlin



Aktuelle Änderungen in der VOB/B sowie Besonderheiten für das Nachtragsmanagement am Beispiel Gefährdungsbeurteilung gem. § 6 Abs. 2b der Gefahrstoffverordnung



11:00 – 12:30 Uhr Forschung und Praxis bei Bau- und Abbruchabfällen



Moderation
Dipl.-Ing. Andrea Papkalla-Geisweid,
RM Rudolf Müller Medien GmbH & Co. KG, Köln



Erkundung von potentiell asbesthaltigen Abstandhaltern in mineralischen Baustoffen als emissionsarmes Verfahren Dr. Sebastian Kollenz, Kluge Sanierung GmbH, Mutterstadt



Abstandhalter in Beton – brechen, sortieren nass/physikalisch Dr. rer. nat. Philipp Stelter, Analytische Produktions-, Steuerung- und Controllgeräte GmbH, Eschborn



Umgang mit Abstandhaltern in Betonbrücken aus Sicht des Auftraggebers Dipl.-Geol. Melanie Schäfer, Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Nordwest, Hannover

Kongressprogramm Mittwoch, 28. Januar 2026

Saal NEO

Fortsetzung Congress Saal

14:00 – **15:30 Uhr** PCB-Sanierung mit abgesenkten Grenzwerten



Moderation
Dipl.-Ing. Martin Kessel,
Arcadis Germany GmbH, Karlsruhe



PCB in der Innenraumluft – Bewertung des Ausschusses für Innenraumrichtwerte (AIR)
Dr. Martin Kraft, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW. Recklinghausen



Gibt es überhaupt noch Probleme mit PCB? Auswertung der Umfrage bei Schadstoffsanierern und Sachverständigenbüros / Erfahrungen mit der Entwicklung von Raumluftwerten im Nachgang von Sanierungen, die mit altem Grenzwert 300ng/qbm erfolgt sind

Dipl.-Biol. Nicole Richardson, Sachverständigenbüro Richardson, Witten



Gesetzliche Änderungen während des Baus – Rechtssicherer Umgang und wirtschaftliches Potential Dr. Oliver Homann, Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB, Köln

11:00 – 12:30 Uhr Workshop – Analyse von Amphibolen



Moderation
Dr. rer. nat. Gunnar Ries,
CRB Analyse Service GmbH, Hardegsen



Themen:

- · Fachliche Grundlagen zu Amphibolen
- · Unterscheidung Amphibol-Asbeste und andere ähnliche Minerale
- Praxisbeispiele aus der Analysenpraxis mit REM-EDX
- Alternative Analysenverfahren
- Asbestfaserdefinition
- · Zeit für Diskussion

Dr. rer. nat. Markus Mattenklott, Institut für Arbeitsschutz (IFA) der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Sankt Augustin



Dr. Stefan Pierdzig, CRB Analyse Service GmbH, Hardegsen Dipl.-Geol. Joachim Koppen, BIOLAB Umweltanalysen GmbH, Braunschweig



Änderungen vorbehalten.

Mi., 28. Januar 2026

Saal NEO

14:00 – 15:30 UhrAktuelle Problemstellungen in der Analytik



Moderation
Dr. Martin Hönig,
Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. (GVSS), Berlin



Mischprobenherstellung und labortechnische Ansprache – mit Bezug zur VDI 3866 Dr. rer. nat. Lilian Graser, CLG Chemisches Labor Dr. Graser KG, Schonungen



Das Chromatdesaster —
Chrom (VI) in Kraftwerken und bei der Stahlbauinstandsetzung
Markus Sommer,
Kavarflex Polska Sp. z o.o. Sp.k., PL-Olesnica



PCB – was messen, wie messen Sascha Schram, B.Sc. , Infraserv GmbH & Co. Höchst KG, Frankfurt/Main

Mi., 28. Januar 2026

Roter Saal

11:00 – 12:30 Uhr Chlororganische Verbindungen



Moderation
Hannes Dörner (geb. Teigelkamp) M. Eng.
Arcadis Germany GmbH, Berlin



VDI Richtlinie 6202 Blatt 4 – aktueller Diskussionsstand und Herangehensweise bzgl. PCB und Chlorparaffine Dipl.-Ing. Martin Kessel, Arcadis Germany GmbH, Karlsruhe



PCB-Datenbank und neue Erkenntnisse aus dem Chlorparaffin-Forschungsvorhaben des GVSS Dipl.-Ing. Martin Kessel, Arcadis Germany GmbH. Karlsruhe





Aktuelles zu CycloPlasma — Dekontamination zur Erhaltung schadstoffbelasteter Holzbauteile in historischen Gebäuden Dr. rer. nat. Markus Sailer, RESA Chemicals GmbH, Gilching Dr. rer. nat. Andrea Burdack-Freitag, Sachverständige für Innenraumemissionen und Geruch, Wenzenbach

Mi., 28. Januar 2026

Roter Saal

14:00 – 15:30 Uhr Denkmalschutz und Schadstoffsanierung



Moderation

Prof. Dr. rer. nat. Constanze Messal, MICOR Gesellschaft für mikrobielle Prozesse und Materialkunde mbH, Rostock / DHBV Deutscher Holz- und Bautenschutzverband e.V., Köln



Schadstoffe im Denkmalschutz – Haben wir ein Problem? Kurze Einführung in das Thema

Prof. Dr. rer. nat. Constanze Messal, MICOR Gesellschaft für mikrobielle Prozesse und Materialkunde mbH, Rostock / DHBV Deutscher Holz- und Bautenschutzverband e.V., Köln



Erfolgreicher Umgang mit Altbioziden (Holzschutzmittel) in Baudenkmälern – Diagnose und Beseitigung

Dipl.-Ing. (FH) Ekkehard Flohr, Ing.-Büro E. Flohr GmbH, Dessau / Deutscher Holz- und Bautenschutzverband e.V., Köln



Schadstoffsanierung mittels Peel off? Erfahrungen zur Blei-Dekontamination an der brandgeschädigten Kathedrale Notre Dame Paris.

Dipl.-Ing. Jens Engel,

Remmers GmbH. Löningen

Änderungen vorbehalten.

Münster – Stadt der Wissenschaft und Lebensart

Bitte buchen Sie Ihre Unterkunft rechtzeitig selbst!

Über den nebenstehenden QR-Code finden Sie eine Hotelauswahl unterschiedlicher Preiskategorien in Münster:

Auskünfte zu Hotels und Übernachtungsmöglichkeiten erhalten Sie auch über MÜNSTER MARKETING

tourismus@stadt-muenster.de · +49 251 4922726



Anreise mit dem Auto

Das MCC Halle Münsterland liegt verkehrstechnisch sehr gut erreichbar an den Autobahnanschlüssen der A1 und A43. Bitte nehmen Sie von der Autobahn die Ausfahrt "Münster Süd" und folgen dann den Hinweisschildern sowie dem Parkleitsystem.

Adresse für das Navigationssystem:

Albersloher Weg 32, 48155 Münster. Aussteller und Besucher der DCONex nutzen bitte **Parkplatz P1** und das **Parkhaus P3**. Adresse für P1 (Nord): Lippstädter Str. 1, 48155 Münster, Adresse für P3 (Stadthaus III): Kiesekamps Mühle, 48155 Münster.

Anreise mit der Bahn/ Nahverkehr

Drei Buslinien (6, 8 und 17) verbinden das MCC Halle Münsterland mit dem Hauptbahnhof und der Innenstadt. Ausstieg "Messe und Congress Centrum Halle Münsterland/Stadthaus 3" (Linie 17: "Stadtwerke/Cineplex").



Exklusiv für Teilnehmende der DCONex:

Gestalten Sie Ihre Event-Anreise deutschlandweit komfortabel, nachhaltig und günstig.

Anreise mit dem Flugzeug

Die Nähe zum Flughafen Münster/Osnabrück (FMO)

ermöglicht die Anreise mit dem Flugzeug. Vom Flughafen kommen Sie in ca. 25 Autominuten zum MCC Halle Münsterland. Auch der Flughafen Düsseldorf liegt nur 1,5 Stunden mit der Bahn oder 75 Autominuten von Münster entfernt. Vom Frankfurt International Airport erreichen Sie Münster per Bahn in ca. 3 Stunden. Die Züge fahren alle 20 Minuten

Für mehr Informationen: dconex.de/anreise

Anmeldung zum Kongress (nur online möglich)

Fragen? Wir beraten Sie gerne: Ihr DCONex-Team! Fon +49 911 98833-320 · info@dconex.de

Öffnungszeiten Fachkongress und Ausstellung

Dienstag, 27. Januar 2026 (Einlass ab 8:15 Uhr)

Fachausstellung: 8:30 - 18:00 Uhr Kongress: 9:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 28. Januar 2026 (Einlass ab 8:15 Uhr)

Fachausstellung: 8:30 - 15:30 Uhr Kongress: 9:00 - 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

MCC Münster · Halle Münsterland Albersloher Weg 32 · 48155 Münster



Preise DCONex 2026

Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt.

Kongresspreise 2026	Frühbucher bis 31.10.2025	ab 1.11.2025
1-Tages Ticket (inkl. digitaler Kongressunterlagen)	395,–€	430,–€
1-Tages Ticket ermäßigt* (inkl. digitaler Kongressunterlagen)	345,–€	385,–€
2-Tages Ticket (inkl. digitaler Kongressunterlagen)	635,–€	675,–€
2-Tages Ticket ermäßigt* (inkl. digitaler Kongressunterlagen)	575,–€	615,–€

Tageskarte Messe: 75,— €

* Als Person in Ausbildung, Mitglieder der DCONex-Kompetenzpartner sowie Abonnent der Zeitschriften B+B Bauen im Bestand, F+P Fliesen & Platten und immobilienmanager der Rudolf Müller Mediengruppe können Sie sparen! Bei der Buchung laden Sie dazu einen Nachweis (z.B. eine Rechnung oder Auftragsbestätigung) hoch. (Mit der Angabe der Fachzeitschrift und der Abonnentennummer können Sie bis zu 3 ermäßigte Tickets erhalten.)

Nutzen Sie mit dem "Willkommen!Ticket" kostenfrei Busse und Bahnen im Stadtgebiet von Münster während der DCONex.

Sie erhalten Ihr Gratis ÖPNV-Ticket bei der Buchung Ihrer DCONex-Eintrittskarte.

Messebilder: Alexander Musial_dconex.de Bildnachweis Faser (Titelseite): Competenza GmbH

Mit fachlicher Unterstützung unserer Träger



Gesamtverband
Schadstoffsanierung e.V.

Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. Reinhardtstraße 16 · 10117 Berlin Fon: +49 30 20005 - 2760 info@gesamtverband-schadstoff.de www.gesamtverband-schadstoff.de

RM Rudolf Müller

RM Rudolf Müller Medien GmbH & Co. KG

Stolberger Straße 84 · 50933 Köln

Fon: +49 221 5497-0

rmh@rudolf-mueller.de · www.rudolf-mueller.de

Veranstalter



AFAG Messen und Ausstellungen GmbH Messezentrum 1 · 90471 Nürnberg Fon +49 911 98833-320 info@dconex.de · www.dconex.de

Medienpartner

B+**B** Bauen im Bestand